

Absender:

**Anzeige einer erlaubnisfreien
Grundwassernutzung
nach § 1 Abs. 2 Erlaubnisfreiheits-
Verordnung (ErlFreihVO) für das
Entnehmen,
Zutage fördern, Zutage leiten oder
Ableiten von Grundwasser in
geringen Mengen
für**

Landratsamt Mittelsachsen
Abteilung 23, Referat 23.6
Untere Wasserbehörde
Frauensteiner Straße 43
09599 Freiberg



die Landwirtschaft
die Forstwirtschaft
den Gartenbau

Betreiber

Name
Anschritt
Vertreter
Telefon
E-Mail
Betriebsnummer
Ort der Wasserfassung
Gemarkung
Flurstücks-Nummer

Grundstückseigentümer (falls anweichend vom Anzeigenden)

Name
Anschritt

Als Grundstückseigentümer bin ich mit der angezeigten Brunnennutzung einverstanden.

Datum

Unterschrift

Verwendungszweck

Wasserversorgung am Betriebsstandort:

Trinkwasser (im Sinne § 3 Abs.1 Nr. 1 Trinkwasserverordnung)

Brauchwasser Beregnung/ Bewässerung

Tränkwasser

Reinigungswasser

Nutzung zusätzlich zu einem öffentlichen Wasserversorgungsanschluss

Bitte in diesem Fall als Anlage die erforderliche Teilbefreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang des zuständigen Zweckverbandes beilegen (außer im Verbandsgebiet des Wasserzweckverbandes Freiberg).

Das Wasser aus dieser Fassungsanlage wird ausschließlich im eigenen Betrieb genutzt.
An Dritte wird kein Wasser abgegeben.

Wasserbedarf am zu versorgenden Betriebsstandort (m³/Tag)
(bei Landwirtschaft/Stallanlagen bitte Berechnung beilegen)

(m³/Jahr)

Bei vorhandenem Brunnen: Entnahmemengen der vergangenen 3 Jahre

Jahr Menge (m³)
Jahr Menge (m³)
Jahr Menge (m³)

Am Standort werden zur Bedarfsdeckung weitere Grundwasserentnahmen/Brunnen betrieben:

Fl.-Nr. Registriernummer vom
Fl.-Nr. Registriernummer vom

der wasserrechtlichen Erfassung (Anzeige bzw. Erlaubnis)

Beschreibung der Fassungsanlage:

Baujahr

Quellfassung	Schachtbrunnen	Bohrbrunnen
Tiefe (m)	Durchmesser (cm)	Ruhwasserspiegel (cm unter Geländeoberkante)
Fördereinrichtung	Freigefälle	
	Saugpumpe, Förderleistung (m ³ /h)	
	Tauchpumpe, Förderleistung (m ³ /h)	Einbautiefe
Höchste Entnahmemenge (m ³ /Tag)		Höchste Entnahmemenge (m ³ /Jahr)
Messeinrichtung (Wasserzähler) vorhanden	ja, Zählerstand	am
	nein	

Sind von der Grundwasserentnahme beeinflusste Benutzungen, insbesondere Gewässerbenutzungen i.S.d. § 1 Abs. 2 Nr. 2 Erlaubnisfreiheits-Verordnung (ErlFreihVO), bekannt?

nein ja (Bitte Erläuterung zu Lage, betroffene Anlage, Betreiber u.ä. beifügen)

Datum

Unterschrift

Anlagen (3-fach)

- Flurstückskarte mit eingetragener Fassungsanlage
- Bei Quellfassung mit Eintrag der Ableitungsstrecke und Ort der Wiedereinleitung des nicht genutzten Wassers in ein Oberflächengewässer.
- Schichtenverzeichnis und Ausbauplan (bei neu gebohrten Brunnen entsprechend Bohranzeige)
- letztes Wasseruntersuchungsprotokoll mit Bewertung Gesundheitsamt (bei Trinkwassernutzung)
- Teilbefreiung vom Benutzungszwang des zuständigen Zweckverbandes (wenn erforderlich)
- Berechnung Wasserbedarf (bei Versorgung von Stallanlagen)
- Erläuterung zu beeinflussten Benutzungen (falls zutreffend)

Bearbeitungsvermerke (nur von der unteren Wasserbehörde auszufüllen)

geringe Menge liegt vor (max. 10000 m³/a)

keine Umweltauswirkungen (§ 1 Abs. 2 Nr. 1 ErlFreihVO), STN UFB vom: _____

keine Auswirkungen Biotope u.ä. (§ 1 Abs. 2 Nr. 2 ErlFreihVO), STN uNB vom: _____

Nachforderungen erforderlich, am _____ erledigt/beantwortet am _____
erledigt/beantwortet am _____

weitere Beteiligungen erforderlich (z.B. Gesundheitsamt, Zweckverband)

wer _____ am _____ erledigt/beantwortet am _____

wer _____ am _____ erledigt/beantwortet am _____

Anzeige bestätigt am _____ Reg.-Nr. _____

Anzeige nicht bestätigt, Aufforderung zur Beantragung Entnahmeerlaubnis am _____